



**Fraktion der Progressiven Allianz der
Sozialdemokraten
im Europäischen Parlament**

Europäisches Parlament
Rue Wiertz 60
B-1047 Bruxelles
T +32 2 284 2111
F +32 2 230 6664
www.socialistsanddemocrats.eu

Klimawandel bekämpfen und neue nachhaltige Jobs schaffen

Der Klimawandel ist eine weltweite Herausforderung, die global und lokal angegangen werden muss. Wir sehen darin nicht nur eine Bedrohung für die Zukunft unseres Planeten, sondern auch eine Frage der weltweiten Gerechtigkeit. Die ärmsten Länder zahlen bereits den Preis für die Klimaveränderung, und wir brauchen eine Nord/Süd-Solidarität so wie auch Maßnahmen in unseren eigenen Ländern, um wirksam dagegen vorzugehen. In den kommenden fünf Jahren werden die Sozialdemokraten im Europäischen Parlament diesem Problem Vorrang einräumen und darum kämpfen, den CO₂-Ausstoß verantwortungsvoll zu senken.

Unser Erfolg: eine bahnbrechende europäische Vereinbarung zum Klimawandel

Die sozialdemokratischen Europaabgeordneten haben das entscheidende Übereinkommen aus dem Jahr 2008 ausgehandelt, das dafür sorgt, dass neue Gesetze Europas wirtschaftliche Bedürfnisse mit unserer ökologischen Verantwortung in Einklang bringen: Senkung der CO₂-Emissionen, Investitionen in Maßnahmen für Energieeffizienz und Schutz und Schaffung neuer Arbeitsplätze und neuer Wachstumsmöglichkeiten. Daraufhin haben die Europaabgeordneten und Minister aus allen EU-Mitgliedsstaaten im Dezember 2008 ein bahnbrechendes Gesetzespaket vereinbart, um die Emissionen bis 2020 um 20% zu reduzieren. Diese Gesetze werden:

- Autohersteller zwingen, **sauberere Fahrzeuge** herzustellen (CO₂/Autorichtlinie)
- Industrieemissionen durch ein verbessertes System der Emissionsbegrenzung und des Handels mit Emissionsberechtigungen (Cap and Trade) reduzieren. Ab 2013 müssen die CO₂-ausstoßenden Industriesektoren **zahlen, wenn sie die Umwelt verschmutzen** (Richtlinie zum Emissionshandelssystem).
- Zum **Umstieg** auf erneuerbare Energien führen, einschließlich Wind- und Solarenergie und nachhaltiger und innovativer Biotreibstoffe (Richtlinie Erneuerbare Energien).
- **Verbindliche Zielvorgaben** für alle EU-Länder schaffen, um die Emissionen auf nationaler Ebene weiter zu senken (Empfehlung zur Lastenverteilung – Effort Sharing)

Unsere politischen Ziele für die Zukunft: eine nachhaltige Vision für 2020 fördern

Unser Ziel für die nächsten fünf Jahre ist es, neue Jobs zu schaffen und unseren Kindern eine weniger verschmutzte Umwelt zu hinterlassen. Die Bekämpfung des Klimawandels und die Bewältigung der Finanzkrise bilden eine einzige gemeinsame Herausforderung für die Welt. Wir werden uns bemühen, Vorkämpfer eines nachhaltigen ‚New Deal‘ zu sein, um bei der Bewältigung der Finanzkrise zu helfen. Dies soll durch eine grüne Erholung geschehen, die die Beschäftigung in den Bereichen Umweltindustrie, neue Energien und Energieeffizienz fördert

und einen Beitrag zu Europas langfristigem Ziel einer Reduzierung der CO₂-Emissionen bis 2050 um mindestens 80% (im Vergleich zum Niveau von 1990) leistet.

Im November 2009 haben Europas Sozialdemokraten die ‚Strategie 2020‘ angenommen, um zur Erreichung dieses langfristigen Ziels beizutragen. Dafür müssen alle mitmachen. Jeder Einzelne und jeder Bereich der Gesellschaft wird ermuntert werden, seinen Beitrag beizusteuern. Diese Strategie wird höhere Investitionen in die Energieeffizienz in Gebäuden, im öffentlichen Bereich, im Verkehr und in anderen Aspekten des Alltags erfordern.

Unsere Arbeit im Europaparlament wird in den nächsten Jahren die folgenden Schlüsselmaßnahmen beinhalten:

- Umsetzung des ‚Klimawandelpakets‘
- Ökodesign, Recycling und Energiesparmaßnahmen
- Neue Vermeidungsmaßnahmen wie die Vorschriften zur Begrenzung der CO₂-Emissionen von leichten Nutzfahrzeugen
- Nachhaltige Verkehrspolitik
- Neue Förderungen für Entwicklungsländer
- Anpassungsmaßnahmen in Europa